

Prodigy Gold Incorporated meldet indizierte Goldressourcen in Höhe von 1.924.200 oz und abgeleitete Goldressourcen in Höhe von 587.100 oz in Magino

01.03.2011 | [Marketwired](#)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA -- (Marketwire) -- 03/01/11 -- [Prodigy Gold Incorporated](#) (TSX VENTURE: PDG) kündigt die Veröffentlichung einer aktualisierten NI 43-101-konformen Mineralressourcenschätzung für ihr wichtigstes Goldminenprojekt in Nord-Ontario an. Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung wurde im Rahmen eines Abbaukonzepts gemeldet, das von Snowden Mining Industry Consultants Inc. ('Snowden') in Vancouver (British Columbia) erstellt wurde. Bei Verwendung eines Cutoff-Wertes von 0,35 g/t Gold enthält die Magino-Lagerstätte indizierte Goldressourcen von 1.924.200 Unzen und erreicht damit 1,16 g/t Gold (51,6 Megatonnen), mehr als das Vierfache der gemessenen und indizierten Goldressourcen über der letzten Ressourcenschätzung, die sich auf höherwertige Untertagebaugebiete konzentriert hatte (InnovExplo Technical Report vom 28. Mai 2009). Bei demselben Cutoff-Wert (0,35 g/t Gold) enthält die Magino-Lagerstätte schätzungsweise 587.100 Unzen abgeleitete Goldressourcen mit 1,04 g/t Gold (18,3 Megatonnen). Ein vollständiger technischer Bericht wird innerhalb von 45 Tagen bei SEDAR eingereicht werden. Die Ressourcenschätzung ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt und berücksichtigt verschiedene Cutoff-Werte.

Indizierter				
Cutoff (g/t Gold)	Tonnen	Gehalt (g/t Gold)	Gramm Gold	Unzen Gold
2,00	6.991.000	2,86	19.969.200	642.000
1,50	11.635.000	2,41	28.036.500	901.400
1,00	20.192.000	1,90	38.336.900	1.232.600
0,75	31.532.000	1,53	48.105.600	1.546.600
0,50	46.939.000	1,23	57.785.400	1.857.800
0,35	51.633.000	1,16	59.850.000	1.924.200

Abgeleiteter				
Cutoff (g/t Gold)	Tonnen	Gehalt (g/t Gold)	Gramm Gold	Unzen Gold
2,00	1.807.000	2,79	5.043.900	162.200
1,50	2.711.000	2,43	6.599.300	212.200
1,00	5.854.000	1,77	10.343.100	332.500
0,75	10.113.000	1,39	14.017.800	450.700
0,50	15.579.000	1,12	17.422.900	560.200
0,35	17.494.000	1,04	18.260.400	587.100

Prodigy glaubt, dass die überarbeitete Ressourcenschätzung zur Magino-Lagerstätte aus mehreren Gründen von großer Bedeutung ist:

-- Prodigy geht davon aus, dass die neue Ressourcenschätzung positive Auswirkungen auf die geplante vorläufige Wirtschaftlichkeitseinschätzung (PEA) haben wird, die bis April 2011 vorliegen soll.

-- Das Magino-Projekt hat einen guten durchschnittlichen Goldgehalt für Tagebau-Standards und weist lokal

Zonen mit höherer Goldmineralisation auf, die sich bis an die Oberfläche ausdehnen. Diese Geometrie sollte die Abbau-Optimierungsstudien verbessern, die Bestandteil des laufenden PEA-Prozesses sind. Die PEA wird die Abbau- und Verarbeitungskosten im Detail untersuchen und einen niedrigeren Goldpreis als Grundlage für die Wirtschaftlichkeitsanalyse anlegen.

-- Eine tiefere Goldmineralisation, die in einer Tiefe von 600 Metern gebohrt wurde und vollständig offen liegt, zeigt, dass das Magino-Goldsystem das Potenzial hat, bei weiterer Exploration weiter zu wachsen, nicht nur in Streichrichtung, sondern auch in der Tiefe. Das Potenzial für tiefere Goldmineralisation mit hohem Goldgehalt wurde bisher nicht geprüft.

-- In-fill-Bohrungen, die teilweise durch die Ergebnisse dieser Ressourcenschätzung angestoßen wurden, können zusätzliche Goldressourcen für Magino bedeuten. Daten aus dem laufenden In-fill-Bohrprogramm werden bei einer weiteren Aktualisierung des Projekts zur Goldressourcenschätzung berücksichtigt, wenn Prodigy das Magino-Projekt in die volle Machbarkeitsphase bringt.

-- Die Gesamtgröße des Magino-Goldsystems, wie es in dieser aktualisierten Ressourcenschätzung dokumentiert ist, bestätigt das wachsende Goldbudget des Goudreau-Lochalsh-Bezirks und unterstreicht die Explorationsgewinne des Gebietes.

Schätzung der Mineralressourcen:

Informationen in dieser Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Mineralressourcenschätzung wurden durch Andrew F. Ross (PGeo, FAusIMM, CPGeo) überprüft und genehmigt. Er ist eine 'Qualifizierte Person' gemäß National Instrument 43-101. Er ist von Prodigy Gold unabhängig und mit Snowden Mining Industry Consultants Inc. in Vancouver (British Columbia) assoziiert.

Laut früheren Meldungen hat Prodigy Gold sein Geologieprogramm auf Bewertungen weiter Bereiche von Granodiorit mit Quarz-, Pyrit-, und Serizit-Alterationen konzentriert, die den früheren Untertagebau in Magino beinhalten. Im Laufe des Jahres 2010 hat Prodigy bestehende Bohrkerne neu ausgewertet und Proben von ehemals intakten Bohrkerne gesammelt, um die Probenahme in den Alterationszonen vollständiger abzudecken, sowie die Datenbank über Bohrlöcher und Proben aktualisiert, um konsistente Daten zu gewährleisten. Von Prodigy im Jahr 2011 begonnene Bohrungen sind in der aktuellen Mineralressourcenschätzung nicht enthalten.

Das betrachtete Gebiet erstreckt sich über 1350 Meter des 75° geneigten Webb-Lake-Granodioritstocks und Alterationszonen, die insgesamt bis zu 300 Metern Breite ausmachen und steil in Tiefen von mindestens 600 Metern abfallen. Bei Magino ist der Webb-Lake-Stock bis zu 30 Metern mit Fluvioglazialmaterial bedeckt. Der felsit- und mafitmineralische vulkanische Fels in der Umgebung des Stocks enthält Beispiele mit niedrigem Mineralisationsgehalt, die bei Bohrungen gefunden wurden. Der Hauptfokus liegt weiter auf breiten Alterationszonen mit niedrigem Gehalt, die in Granodiorit enthalten sind. Ein später Doleritgang durchzieht den Webb-Lake-Stock (siehe das 3-D-Geologiemodell unten).

Die von Snowden verwendete Datenbank enthält 386 Übertage-Diamantbohrlöcher (insgesamt 76.000 Meter, mittlere Länge 200 Meter) und 980 Untertage-Diamantbohrlöcher (insgesamt 60.200 Meter, mittlere Länge 60 Meter). Vierundneunzig Oberflächenbohrlöcher wurden im Zeitraum zwischen 1997 und 2009 erstellt und enthalten HQ- und NQ-Durchmesserbohrkerne. Alle unterirdischen Bohrlöcher wurden im Zeitraum zwischen 1984 und 1991 erstellt. Dabei dominieren AQ-Durchmesser-Bohrkerne mit einigen BQ-Durchmesserbohrkernen, die deutliche Cluster um die Untertagearbeiten bilden und in einigen Fällen später abgebaut wurden. Da die Probenmengen der unterirdischen Bohrkerne deutlich geringer sind als die überirdischen Bohrkerne, hat Snowden sich entschieden, nur die Erzanalysen der Oberflächen-Bohrlöcher bei den Gehaltstudien zu verwenden. Von den unterirdischen Bohrlöchern wurden allerdings geologische Daten verwendet, um die geologische Interpretation zu entwickeln.

Es wurde ein GEMS-Blockmodell mit Zellmaßen von 5 Metern (X), 5 Metern (Y) und 5 Metern (Z) programmiert, um die Oberflächentopografie, die Basis des Deckgebirges, die Kontakte des Webb-Lake-Granodiorits sowie den späten Doleritgang abzubilden. Ein 3-D-Gittermodell der unterirdischen Vorkommen und Abbauräume wurde als Prozentvolumen im Blockmodell gespeichert, um zu gewährleisten, dass die berichteten Mineralressourcenschätzungen um früheren Abbau korrigiert werden.

Um die dieser Pressemitteilung beigefügte Karte zu sehen, gehen Sie bitte auf folgenden Link:
<http://media3.marketwire.com/docs/prodmap228.pdf>

Als Schwellengehalt wurden 0,1 g/t Gold gewählt, um allgemein die breiten Mineralisierungszonen in den Bohrkerne zu identifizieren. Diese Gehaltsschwelle wurde dann verwendet, um ein 3-D-Modell zur kategorischen Anzeige der mineralisierten Zonen zu erzeugen, nachdem die Mineralisierungskontinuität

durch Indikatorvariografie beschrieben wurden. Die Ausdehnungen der mineralisierten Zonen wurden dadurch eingeschränkt, dass allen Bohrlochintervallen, denen keine Proben entnommen wurden, ein Goldgehalt von 'null' zugeordnet wurde. Mineralisierte Blocks wurden ferner eingeschränkt durch die Sicherstellung, dass der extrapolierte Wert auf maximal 60 Meter von den Proben eingestellt wurde und dass alle Blocks, die weniger als 80% Wahrscheinlichkeit (für einen Goldgehalt von mindestens 0,1 g/t) aufweisen, anschließend in die Kategorie 'taub' eingeordnet wurden.

Der Goldgehalt wurde anhand von ungeschnittenen längs gewichteten 1-Meter-Verbundstoffen in die interpretierten mineralisierten Blocks durch Mehrindikator-Kriging unter Verwendung von Parametern geschätzt, die auf der Grundlage der Mehrfach-Indikatorvariografie festgelegt wurden. Die Auswirkungen von geclusterten hohen Goldgehalten wurden durch den Einsatz einer Kombination von „Probe pro Loch“-Restriktionen, Oktantensuche und Extrapolation maximaler Distanzbeschränkungen für Gehalte über 7 g/t und 77 g/t Gold kontrolliert. Alle Zielblocks, die nach dem ersten Durchgang als nicht informiert verblieben, wurden als 'abgeleitet' identifiziert. Gehalte für diese Blocks wurden anschließend unter Verwendung breiterer Suchellipsen geschätzt. Mindest- und Höchstzahlen für Verbundstoffe, die für die Schätzung verwendet wurden, wurden auf 12 bzw. 40 pro Block eingestellt. Die Diskretisierung wurde auf 3 x 3 x 3 eingestellt. Dichtefaktoren von 2,87 und 2,77 g/cm³ wurden für Granodiorit- und mafisch-felsit-haltigen Fels zugeordnet.

Um die Ressourcenschätzung einzuschränken, wurde mit der Whittle-Software ein Abbaumodellkonzept entwickelt, um diejenigen Bestandteile des Blockmodells zu identifizieren, die angemessene Aussichten auf einen wirtschaftlichen Abbau haben. Die verwendeten Parameter waren: 50 Grad (Gesamtgrubenneigung); 1,25 \$/ Tonne Abbauskosten; Goldpreis von 1.400 \$ pro Unze; 95% Prozessrückgewinnung; 7 \$ / Tonne Verarbeitungskosten. Für die PEA wird ein detaillierteres Abbaumodell mit selektiveren Kriterien verwendet werden.

Nach Berücksichtigung der Verteilung von Verbundstoffen in tieferen Teilen der Lagerstätte durch die Analyse der Krigingvarianz hat Snowden eine abgeleitete Klassifizierung aller Blocks in der Mineralressource angewendet, die in Tiefen jenseits von 300 Metern liegen, aber innerhalb der Grenzen des Abbaumodellkonzepts.

Über einer Tiefe von 300 Metern wurden Ressourcenblocks, die innerhalb des Medians des Kontinuitäts-Indikatorbereichs liegen und mindestens durch 12 Proben geschätzt wurden, als 'indizierte Ressourcenblocks' klassifiziert. Nach Berücksichtigung der Ungewissheit in der geologischen Interpretation, der hohen Nuggetumgebung, geringen Umfang von Goldgehaltkontinuität, dem Einsatz von zugewiesenen Dichten und den aktuellen Bohrdistanzen hat Snowden keine gemessenen Blocks klassifiziert. Snowden merkt an, dass Prodigy Gold ein laufendes Bohrprogramm für In-fill-Bohrungen in das bestehende Bohrmuster hat.

Mineralressourcen sind nicht Mineralreserven und besitzen keine nachgewiesene Durchführbarkeit unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Es gibt keine Gewissheit, dass die Mineralressourcen ganz oder teilweise in Mineralreserven überführt werden können. In der oben angegebenen Mineralressourcentabelle können Rundungsdifferenzen enthalten sein. Schätzung werden gerundet, da es sich bei den Zahlen nicht um genaue Berechnungen handelt.

Über Prodigy Gold:

Prodigy Gold Incorporated (TSX VENTURE: PDG) entstand aus der Fusion zweier kanadischer Junior-Exploration-Firmen: Kodiak Exploration Limited und Golden Goose Resources Inc. Prodigy evaluiert derzeit das Magino-Minenprojekt in Ontario als mögliches Tagebauprojekt mit Potential für eine tiefere, hochgradigere Goldgewinnung. Die Firma erstellt momentan eine PEA (vorläufige Wirtschaftlichkeitsstudie), welche die wirtschaftlichen Parameter für einen Tagebaubetrieb in Magino abstecken soll. Die PEA soll später in eine umfassende Machbarkeitsstudie münden, die für Anfang 2012 erwartet wird. Die Durchführung des Feasibility-Prozesses und die Weiterentwicklung des Magino-Minenprojekts zur Produktionsphase sowie das Explorationspotenzial unserer Beardmore/Geraldton-Explorationsstätten sind Wachstumskatalysatoren für Prodigy Gold, die den Aktionären des Unternehmens einen bedeutenden Wertgewinn bringen - getreu dem Motto 'Entdeckungen von heute sind die Zukunft von morgen'.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden mit Ausnahme des Abschnitts 'Mineralressourcenschätzung' von Tom Pollock, dem Vice President für Exploration bei Prodigy Gold, überprüft und bestätigt. Pollock ist eine 'qualifizierte Person' gemäß National Instrument 43-101. Im Folgenden werden die von Prodigy Gold eingesetzten Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle beschrieben: Die Bohrkern von Prodigy Gold werden mittig mit

einer gängigen Steinkreissäge mit Tischvorschub oder mit einer hydraulischen Schlitzmaschine aufgespalten. Die Probenintervalle werden unter Berücksichtigung von geologischen Kontakten, sichtbaren Mineralisierungen und Veränderungen ausgewählt und im Anschluss in speziellen Beuteln an ein Prüflabor geschickt, das quantitative Analysen bezüglich ausgewählter Elemente durchführt. Die Bohrkerns werden in geschlossene Behälter verpackt, abgedeckt und noch an der Bohrstelle versiegelt, bevor sie von Prodigy Gold-Mitarbeitern zur Protokollierung und Aufbereitung in eine firmeneigene Einrichtung transportiert werden. Die schräg verlaufenden Prodigy Gold-Bohrlöcher liegen senkrecht zum kartierten Einfallen der Ader. Damit entsprechen die beschriebenen Bohrlochabschnitte ungefähr der tatsächlichen Mächtigkeit der Ader. Alle Prodigy Gold-Proben werden derzeit von Chemex ALS (2090 Riverside Dr., Timmins, ON P4R 0A2) analysiert. Die zu Analysezwecken an das Labor geschickten Proben-Chargen enthalten routinemäßig Blind- und Standardproben. Darüber hinaus werden zur Durchführung zusätzlicher Analysen regelmäßig Proben an weitere Labors geschickt.

Im Auftrag des Vorstands

Brian J. Maher,
Präsident und CEO

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsbezogene Aussagen oder Angaben. Abgesehen von Aussagen zu historischen Fakten sind alle in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, darunter u.a. Aussagen über potentielle Mineralisierungen und positive geologische Merkmale der Marino-Lagerstätte sowie andere künftige Pläne, Vorhaben und Erwartungen von Prodigy Gold Incorporated (das 'Unternehmen'), als zukunftsorientierte Aussagen zu betrachten, die Risiken und Unabwägbarkeiten beinhalten. Es besteht keine Gewissheit, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können deutlich von jenen abweichen, die in diesen Aussagen angenommen wurden. Zu den wichtigsten Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von den Vorhaben und Erwartungen des Unternehmens abweichen können, gehören Risiken hinsichtlich der tatsächlichen Ergebnisse von laufenden Explorationsarbeiten, Schwankungen des Goldpreises, der mögliche Ausfall von oder Verzögerungen bei Geräten, die Überschreitung geplanter Explorationskosten, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie die allgemeine wirtschaftliche, Markt- bzw. Geschäftslage, veränderte rechtliche Bedingungen, rechtzeitiger Erhalt von Genehmigungen durch Regierungsstellen und Aufsichtsbehörden sowie andere Risiken, die in dieser Mitteilung und in regelmäßigen Abständen in den Berichten des Unternehmens an die Wertpapieraufsichtsbehörden beschrieben werden. Das Unternehmen weist ausdrücklich darauf hin, dass es nicht beabsichtigt und nicht verpflichtet ist, die zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Information, künftiger Ereignisse oder anderer Anlässe zu überprüfen und zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von der Wertpapiergesetzgebung gefordert.

Weder die TSX Venture Exchange noch die zuständige Regulierungsstelle (gemäß der Begriffsdefinition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Veröffentlichung die Verantwortung.

Kontakt:

Prodigy Gold Incorporated
Brian J. Maher
Präsident und CEO
1-604-688-9006
1-604-688-9029 (FAX)
ir@prodigygold.com
www.prodigygold.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24726--Prodigy-Gold-Incorporated-meldet-indizierte-Goldressourcen-in-Hoehe-von-1.924.200-oz-und-abgeleitete-Goldressourcen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).